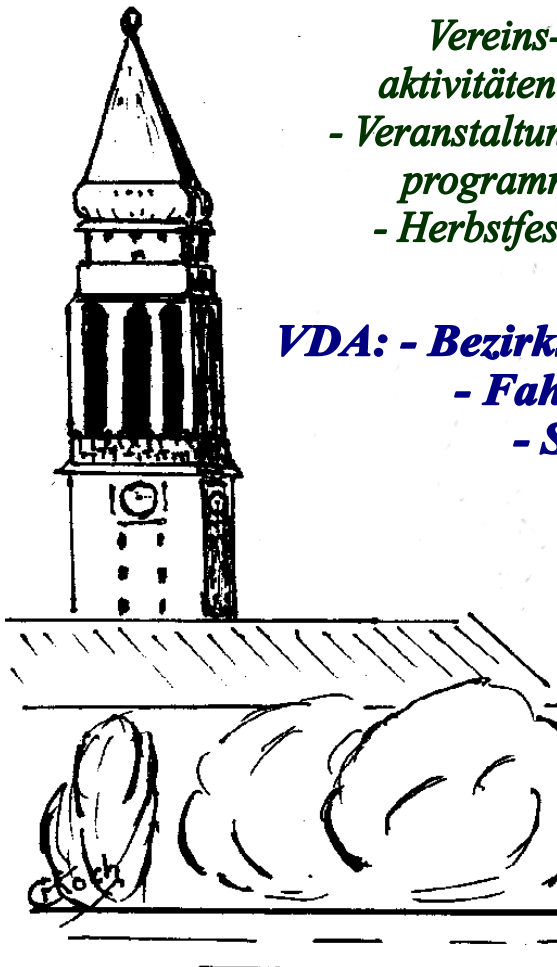
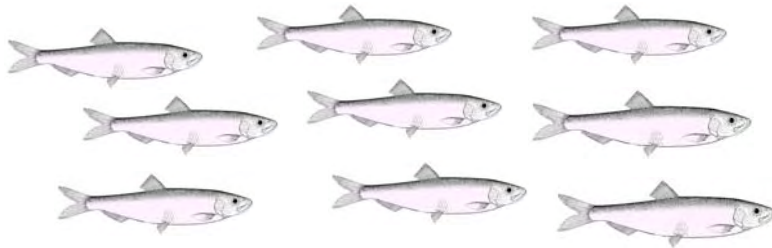


55 Jahre



KIELER SPROTTE

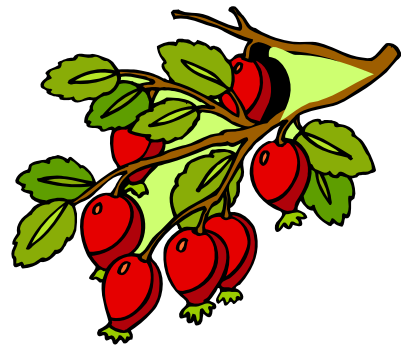


*Vereins-
aktivitäten:*
- *Veranstaltungs-
programm*
- *Herbstfest*

Rückblicke:

- *Exkursion in den
Botanischen Garten*
- *Sommerwanderung*
- *Vereinsheimschau*

VDA: - *Bezirkstag und Aquarianertreff*
- *Fahrt zum VDA-Kongress*
- *Strukturkommission*
- *Strompaket*



SEPTEMBER 2011 HEFT 65

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Editorial	3
Veranstaltungsprogramm 2011	5
Mitgliederbewegungen in 2011	6
Mitglieds- und Versicherungsbeiträge 2012.....	6
Mitgliederverwaltung	6
Herbstfest.....	7
Änderungsmeldung Adresse, Telefon, E-mail, Bankverbindung.....	8
Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag	9
Die Vereinsheimschau 2011	10
Die Welt im Glas	14
Sommerwanderung.....	16
Sehr persönliche Gedanken über unseren Verein	17
Besuch im Botanischen Garten.	18
Sommerpolohemden.....	20
Workshop bei Zoo und Angel Knutzen	21
Bezirkstag mit Aquarianertreffen.....	23
Strukturkommission des VDA	24
VDA-Bundeskongress 2012.....	26
Strompaket.....	28
Fisch- und Pflanzenbörse in Schleswig-Holstein 2011	30
Impressum	31

Editorial

Liebe Vereinsfreundinnen,
liebe Vereinsfreunde,

nein, es soll nicht heißen, dass dem Redakteur unserer Kieler Sprotte oder den Vorstandsmitgliedern die Luft ausgeht, gar die Worte fehlen. Wir sind uns sicher, dass es unter uns 150 Vereinsfreunden ganz bestimmt noch ein paar mehr Mitglieder gibt, die gerne einmal den ein oder anderen Beitrag, in Wort und Bild, zur Gestaltung unseres, doch beliebten und von vielen gerne gelesenen Vereinsorgan, leisten möchten.

Wir sind dankbar für jeden Wort- und Bildbeitrag.

Die Planung für unsere Programmgestaltung für das Jahr 2012 ist längst angelaufen. Gerne würde ich, soweit es möglich ist, Eure Wünsche erfüllen, Eure Gedanken umsetzen, Ihr müsst sie mich nur wissen lassen; z. B. Veranstaltungsvorschläge, Wunsch-Referenten oder Vortragsthemen.

Was haben wir noch vor in diesem Jahr:

Die Familienfahrt am 11.09. zum Wildpark „Schwarze Berge“ - Anmeldung erforderlich!.

Der Bezirkstag 2011 mit Aquariarentreff in Norderstedt am 22.10. „Die Stichlinge“ erwarten uns mit einem attraktiven Programm, (mehr auf Seite 23).

Unser Jahresabschlussfest findet am 19.11. mit festlichem Essen statt. Mitglieder bekommen einen Vereinzuschuss (Seite 7).

Zu Gast im Hause KNUTZEN Zoo + Angel sind wir am 14.12.2011. Nur für Mitglieder! Verbindliche Anmeldung beim Vorstand erforderlich! (s. Seite 21). Ein geselliger Ausklang in unserem Vereinsrestaurant DER LEGIENHOF soll den Abend und das Vereinsjahr 2011 abschließen.

Die personelle, wirtschaftliche und politische Situation des VDA muss verbessert werden, um der Vivaristik einen angemessenen, höheren Stellenwert zu verschaffen. Das Präsidium hat eine Strukturkommission eingesetzt.

Analysen, Vorschläge hierzu, die u. a. Änderungen in der Satzung und Geschäftsordnung erfordern, wurden bereits vom Vorstand an alle Vereinsfreunde mit uns bekannter E-Mail-Adresse versandt, (mehr hierzu auf Seite 24)!

Für alle Vereinsfreundinnen/ freunde, die ihren Urlaub bereits hatten, hoffe ich, dass es trotz der bescheidenen Wetterlage ein angenehmer und erholsamer Urlaub war. Die, die ihn noch vor sich haben, dürfen noch auf einen schö-

nen Spätsommer und Herbst hoffen. Auch der kann sehr schöne Tage haben, die uns Aufschwung für weitere Vereinsaktivitäten geben.

Weiterhin gute Beteiligung an unseren Vereinsaktivitäten, starker Be

such zum Bezirkstag 2011/ Aquariantreff in Norderstedt und schon jetzt über die Teilnahme am VDA-Bundeskongress 2012 in Stralsund nachdenken, das ist das, was sich Euer Vorstand wünscht.

Herbert Walle

1. Vorsitzender



Kieler Aquarienfrenude

e.V. gegr. 1955

**Erfolgreiche
Aquaristik**

in einem

modernen Verein

Veranstaltungsprogramm 2011

(Änderungen vorbehalten)

Stand: 10.03.2011

14. September	Hendrik Birk, Goslar <i>„Im Bann der Kreuzotter“</i>
12. Oktober	Dr. Armin Form, IFM-GeoMar, Kiel <i>„Kaltwasserkorallen und Ozeanversauerung; vom Sammeln mit dem bemannten Tauchboot JAGO – in ca. 300 m Tiefe – bis zur Aquarienhälterung in geschlossenen Kreislaufanlagen und unsere Experimente.“</i>
09. November	Dr. Wolfgang Böckeler, Kronshagen <i>Marine und limnische Fischparasiten, u. a., auch als Zoonose-Erreger</i>
14. Dezember	Firma Zoo und Angel Knutzen, Kiel <i>„Nano-Aquarien/Aquascaping“</i>
Fahrten und Ausflüge	11.09.2011 Familienfahrt, Gäste, falls Freiplätze, geg. Kostenbeteiligung, Ausrichtung: Christian Schmidt. 22.10.2011 Bezirkstag/Aquarianertreff Norderstedt
Feste	19.11.2011 Jahresausklangfest mit festlichem Essen Vereinsrestaurant „Der Legienhof“ > Für Mitglieder und deren Gäste <

Fisch- und Pflanzentauschbörsen an jedem 1. Sonntag im Monat, von 09.00-11.30 Uhr, im Vereinslokal Restaurant „Der Legienhof“, Legienstraße 22, 24103 Kiel

Vereinsabend an jedem 2. Mittwoch im Monat, Beginn: 20.00 Uhr, im Vereinslokal Restaurant „Der Legienhof“, Legienstraße 22, 24103 Kiel

Weitere Termine und notwendige Änderungen erscheinen rechtzeitig in unserer Homepage und in der „Kieler Sprotte“!!!

**Alle Vortrags- und Fortbildungsabende sind, falls nicht ausdrücklich anders deklariert, kostenfrei– auch für Nicht-Mitglieder!!!
Gäste sind ausdrücklich erwünscht!**

Mitgliederbewegungen in 2011

Neuzugänge:

- 18.03. Ralf Hageböke
03.04. Rebecca Schmidt
01.05. Frederika von Rosen
01.08. Wolfgang Dietrich
01.08. Werner Zymny

Den Verein verlassen hat zum

- 30.06. Gustav Kleine

Mitglieds- und Versicherungsbeiträge 2012

Am 15. September sind die Vereinsbeiträge und ggfs. die für die Eigenschadenversicherung fällig.

Bei denjenigen, die eine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden die Konten über unsere Hausbank belastet. Im anderen Fall bitte ich um rechtzeitige Überweisung auf das Vereinskonto (s. Impressum). Beitrag Einzelperson EUR 42,--, Familie EUR 60,--, Eigenschadenvers. EUR 20,38.

Rudolf Rucks, Kassenwart

Mitgliederverwaltung

In der Vergangenheit habe ich schon einige Male daran erinnert, wie wichtig es ist, dass Ihr mir geänderte Wohnsitze, Bankverbindungen, Mailanschriften meldet. Im September buchen wir Mitgliedsbeiträge ab. Bei falscher Angabe der Bankverbindung entstehen dem Verein zusätzliche Kosten. Zusätzliche Kosten entstehen auch durch zusätzliches Porto bei nicht mehr gültiger Anschrift. Die Zusendung der VDA-aktuell wird eingestellt!

Wichtiger noch: Bei abgeschlossener Eigenschadenversicherung und der im Mitgliedsbeitrag enthaltenen Haftpflichtversicherung tritt im Schadensfall die Versicherung nicht ein, weil der angegebene Versicherungsort nicht stimmt.

Wer in diesem Jahr noch keine Mail von mir erhalten hat (z.B. Vereins- oder VDA- Informationen) sollte mir umgehend seine neue Mailanschrift mitteilen. Diese Bitte richtet sich auch an alle Mitglieder, die mir ihre

Mailanschrift leider noch immer nicht übermittelt haben.

Wir verschicken alle aktuellen Informationen aus Kostengründen per Mail.

Bitte beachtet die im Heft befindliche umseitige Änderungsmeldung! Meldet mir Änderungen bitte mit diesem Vordruck (egal ob mit der Post, per Fax oder als Mail), den ich dann als Anlage zu Euren Aufnahmeanträgen heften kann.

Thomas Althof

Herbstfest

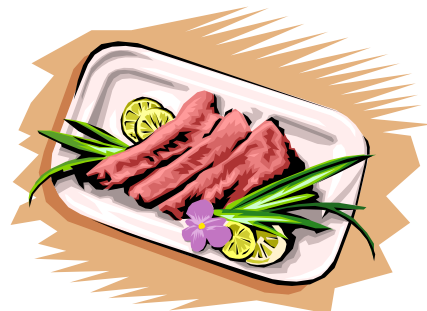
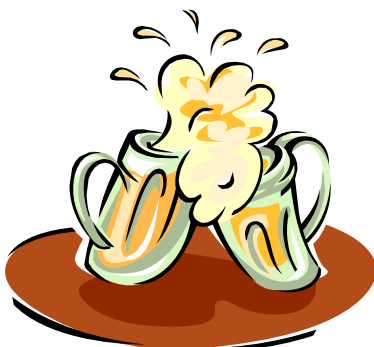
Im Veranstaltungsprogramm der „Mai-Sprotte“ steht unter der Rubrik „Feste 19.11. 2011 Jahresausklangfest mit festlichem Essen“. Diese Tradition, sonst als Weihnachtsfest deklariert, wollen wir auch beibehalten. Die Jahreshauptversammlung hat entschieden, die Festlichkeit vorzuverlegen, so dass wir uns jetzt auf den 19. November festgelegt haben. In der Vergangenheit haben diese Feste einen großen Anklang gefunden, und so wird es bestimmt auch dieses Mal sein.

Zur Auswahl stehen wieder drei bewährte Gerichte, und zwar Grünkohl, Legienpfanne und Wildbraten.

Preisliche Veränderungen wird es

nicht geben. Grünkohl und Legienpfanne EUR 15,--, Wildbraten EUR 18,50, incl. eines Verdauungsschnapses. Mitglieder bekommen einen Zuschuss von EUR 5,-- p.P. durch den Verein, Gäste zahlen den vollen Preis. Wir treffen uns pünktlich um 18.00 h. Verbindliche Anmeldungen können ab sofort bei mir vorgenommen werden. Aus gegebener Veranlassung weise ich darauf hin, dass evtl. Absagen spätestens am Samstagmorgen (19.11.) bei mir vorliegen müssen, von begründeten Ausnahmen abgesehen. Eine Überraschung ist mit dem Fest verbunden.

Rudolf Rucks





Änderungsmeldung Adresse, Telefon, E-mail, Bankverbindung

Teilen Sie uns hiermit doch bitte Ihre neue Adresse, Telefon- oder Handy-Nummer, Emailanschrift oder Bankverbindung mit, damit Sie auch zukünftig alle Informationen fristgerecht erhalten können. Sie erleichtern uns und sich damit die Vereinsarbeit erheblich.

Name, Vorname:

VDA-Mitgl.-Nr.: (siehe Mitgl.-Ausweis).....

Meine neue Anschrift:

Straße / Hausnummer:.....

Postleitzahl / Ort:

neue Telefonnummer:

neue Handynummer:

neue Mailanschrift:

Meine geänderte Bankverbindung:

Geldinstitut:

Bankleitzahl:

Kontonummer:

Die von Ihnen angegebenen Daten dienen der Erfassung Ihrer persönlichen Daten für die Mitgliederverwaltung auf Vereins-, Bezirks- und Verbandsebene und werden vertraulich behandelt!

Datum / Unterschrift:

(Originalunterschrift, FAX und Email sind unzulässig und nicht rechtswirksam)

(Um eine schnelle Bearbeitung der Änderungsmeldung zu gewährleisten senden Sie diese bitte direkt an den Datenführer des Vereins!)

Anlage zur Beitrittserklärung!

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

September:

02.09. Prösch, Ursula
 09.09. Jaep, Friedbert
 13.09. Evers, Jürgen
 13.09. Sembritzki, Marianne
 13.09. Toufar, Wolfgang
 13.09. Schulz, Johanna
 17.09. Hartung, Dierk
 18.09. Wallerath, Hans
 18.09. Östreich, Ingrid
 19.09. Christoph, Sven
 20.09. Ackermann, Klaus-Dieter
 20.09. Schröder Kantim, Udo
 22.09. Ketelsen, Uwe
 24.09. Wiekhorst, Vera
 25.09. Westendorf, Heinz-B.
 26.09. Pinno, Anne
 26.09. Börner, Martin
 30.09. Walle, Herbert

Oktober:

06.10. Ant, Wolfgang
 08.10. Schäffer, Mannes
 10.10. Walle, Monika
 11.10. Krebs, Karl
 12.10. Tscherner, Stefan
 18.10. Ahlers, Heike

23.10. Ahlers, Stefan
 25.10. Plagge, Richard
 26.10. Rademacher, Bernd
 31.10. Ahlers, Karsten
 31.10. Schmidt, Niclas

November:

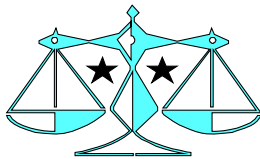
03.11. Janke, Udo
 03.11. Ortmann, Karl
 07.11. Baumgarten, Hans
 07.11. Ulber, Jürgen
 08.11. Martens, Dirk
 09.11. Hoppe, Dietrich
 19.11. Mückenheim, Rolf
 23.11. Baumgart, Michael
 25.11. Bandelmann, Iris
 28.11. Schmidt-Haman, Stefanie

Dezember:

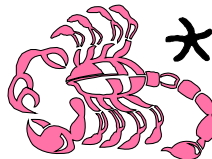
11.12. Schiffbauer-Gruber,
 Juliane
 20.12. Baumgart, Werner
 22.12. Prill, Eckhard
 23.12. Hoyme, Wolfgang
 24.12. Schmidt, Rebecca
 29.12. Krause, Herbert
 29.12. Krebs, Olaf
 30.12. von Rosen, Frederika



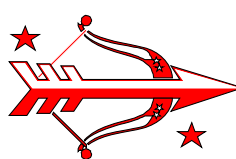
Jungfrau, 24.8.-23.9..



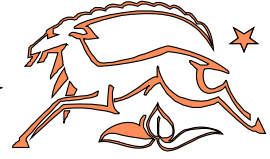
Waage, 24.9.-23.10



Skorpion, 24.10.-22.11



Schütze, 23.11.-21.12



Steinbock, 22.12.-20.1.

Die Vereinsheimschau 2011

Am 16. April fand die diesjährige Vereinsheimschau der Kieler Aquarienfreunde statt. Zur Teilnahme angemeldet hatten sich wieder (nur) fünf Vereinsfreundinnen und Vereinsfreunde. Zusätzlich wurde, wie immer, das vereinseigene Aquarium in unserem Vereinsrestaurant bewertet.

Für uns Bewerter ist so eine Heimschau immer wieder eine gerne wahrgenommene Möglichkeit, über den eigenen Tellerrand zu schauen. Immer wieder stellen wir fest, dass die zur Heimschau präsentierten Aquarien sich sehen lassen können und dass man sich im Verein damit allgemein auf einem hohen Niveau bewegt.

Das erkennt man auch an der vergebenen Punktzahl, wobei 150 Punkte maximal erreichbar sind. Im Folgenden werden die Aquarien mit den erreichten Punkten gezeigt und man kann unschwer erkennen, dass nur wenige Punkte, manchmal auch nur einige Zehntel, die einzelnen Teilnehmer trennen.

Eine Heimbeckenschau ist ein Schönheitswettbewerb und auch

immer eine Momentaufnahme des zu bewertenden Aquariums. Gleiche Grundlagen für die Bewertung werden durch die vom VDA herausgegebenen Bewertungsbögen geschaffen. Bei mehreren Preisrichtern ist so die Grundlage für eine gerechte Bewertung geschaffen. Wie immer haben die Teilnehmer der Heimschau auch in diesem Jahr vorab die Bewertungsbögen ausgehändigt bekommen. So konnten sich alle auf die Heimschau vorbereiten.

An dieser Stelle erst einmal meinen Dank an die Bewerter, die mich in diesem Jahr bei der Durchführung der Heimschau unterstützt haben: Werner Baumgart, Klaus Schade-waldt und Holger Strack.

Großer Dank gilt natürlich allen Teilnehmern, ohne die so eine Heimschau gar nicht möglich wäre.

Schon im Vorfeld wurde auf der Bezirksversammlung im März die Bezirksheimschau mangels Teilnehmermeldungen anderer Vereine abgesagt. Leider geschah das auch schon in den beiden Jahren zuvor.

Fotos: Thomas Althof

Platz 1: 147,0 Punkte **Michael Köllmer**, 250 l Pflanzenaquarium,



Platz 2: 145,9 Punkte **Holger Strack**, 1000 l Malawisee



Platz 3: 142,8 Punkte **Thomas Althof**, 450 l Mittelamerika



Platz 4: 139,25 Punkte **Werner Baumgart**, 270 l Blauaugen u. Regenbogenfische



Platz 5: 138,25 Punkte Vereinbecken (**Pfleger: Michael Köllmer**)
360 l Gesellschaftsaquarium



Platz 6: 131,0 Punkte **Nicole Wagner**, 500l Pflanzenaquarium



Ich möchte an dieser Stelle etwas zu dem Becken von Nicole anmerken:

Nach der Bewertung besprechen wir mit den Teilnehmern warum und weshalb es aus Sicht der Bewerter zu einem Punktabzug gekommen ist. Grundlage dafür sind immer die zuvor erwähnten Bewertungskriterien in den Bewertungsbögen.

Bei Nicole, man kann das auch auf dem Bild erkennen, war deutlich der Wasserstand zu sehen, was sich für den Betrachter störend auswirkt. Sichtbar war auch die (allerdings sehr saubere) Kieskante. Ebenso ein Teil der Technik, die nun einmal zum Betrieb eines Aquariums gehört, aber für den Betrachter nicht zu sehen sein sollte.

Was uns aber auch nicht entging: Nicole besitzt einen ziemlich dicken

grünen Daumen. Das zeigte sich an sehr geschmackvoll zusammengestellten Pflanzengruppen, die zudem in sehr üppigem Wuchs standen.

Bei Beachtung der im Prüfbogen aufgeführten Punkte und einem so gezeigten Arrangement von Pflanzen, sowie einem passenden Fischbesatz, wird Nicole beim nächsten Wettbewerb weit vorne liegen.

Noch einmal ein Dank an alle Teilnehmer der Heimschau und an das Bewerterteam.

Die Ehrung und Übergabe der Preise an die Heimschauteilnehmer erfolgt am 19. November 2011 im Legienhof (Jahresausklungsfeier des Vereins).

Thomas Althof

Die Welt im Glas

Ein Aquarienseminar

Grundlagen der Pflege von Fischen, Pflanzen und Garnelen

Für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren; aber auch Ältere oder ganz Alte könnten teilnehmen und hier viel erfahren.

Der Schleswig-Holsteinische Heimatbund (SHHB) bietet 2011 wieder gemeinsam mit den Kieler Aquarienfrenden und anderen Aquarienvereinen eine Einführung in die spannende Unterwasserwelt an. Die Leitung übernimmt unsere erfahrene Vereinsfreundin Sabine Hansen, unterstützt von vier alten Aquarianer-Hasen.

An die Teilnehmer werden vier Aquarien-Komplett-Sets (Becken 60 X 30 X 30cm) verlost.

Auf diese und andere Fragen werdet ihr nach dem Seminar die richtige Antwort wissen:

Welche Pflege braucht ein Aquarium?

Immer nur die Fische gut füttern.

Die Scheiben von außen putzen und den Staub auf dem Becken entfernen.

Wenig füttern, nur das, was sofort aufgefressen wird. Öfter mal Lebendfutter, das kann auch länger im Aquarium bleiben. Temperaturkontrolle, regelmäßig Wasserwechsel, Filter reinigen, Pflanzen auslichten.

Termin: Ein Sonnabend im Herbst 2011

Den genauen Tag und weitere Informationen über den SHHB findet ihr im Internet unter www.heimatbund.de. Die Mitglieder des Kieler Aquariensvereins werden zusätzlich per E-mail benachrichtigt.

Weitere Informationen erhaltet ihr beim SHHB-Referenten für Natur und Umwelt:

Rainer Hüster, 0431-98384-20.



2 Bilder vom letzten Seminar, wo die Kinder eifrig bei der Sache waren.

Fotos: Rainer Hüster



Sommerwanderung



Die diesjährige Sommerwanderung fand am 17. Juli statt. Wie in den vergangenen Jahren haben Ingrid und Klaus Östreich die Organisation

an und Steffi Schmidt hatten ihre beiden Söhne, Niklas, 7 Jahre und Hannes, 9 Jahre (beide Vereinsmitglieder), mitgebracht, ferner wieder



vorgenommen. Wir trafen uns um 10,00 h in Reesdorf, dem Wohnort von Ingrid und Klaus. Von dort starteten wir mit 15 Personen, davon 13 Mitglieder unseres Vereins. Christi-

den Bollerwagen mit einigen Getränken zur Erfrischung für unterwegs. Dafür herzlichen Dank. Die Wanderung führte diesmal durch das Eidertal, entlang des Eidertal-

Wanderweges, ca. 13 km. Eine herrliche Naturlandschaft präsentierte sich uns bei relativ gutem Wetter. Es gab viele Eindrücke, was Flora und Fauna betraf und intensive Gespräche unter Vereinsfreunden. Die beiden Jungens zogen mit Bärenkräften abwechselnd den Bolterwagen und demonstrierten ihre gute Kondition.



Rechtzeitig zur Mittagszeit kehrten wir in die Gaststätte „An Dörpsdiek“

in Techelsdorf ein. Unsere Vereinsfreunde Östreich hatten ein wirklich schönes Restaurant ausgesucht. Von der Veranda hatten wir einen weiten Blick in die Landschaft, Essen und Getränke waren super!

Zurück führte die Wanderung wieder durch das eindrucksvolle Eiderdal nach Reesdorf, um dort in dem 1876 gegründeten, malerischen Café bei Kaffee und Kuchen den Wandertag abzuschließen. Fazit: Sommerwanderungen haben schon Tradition in unserem Verein und sollten in Zukunft noch mehr Teilnehmer haben. An dieser Stelle nochmals einen herzliche Dank an Ingrid und Klaus für die gesamte Ausrichtung.

Rudolf Rucks

Fotos: Herbert Walle

Sehr persönliche Gedanken über unseren Verein

Einundvierzig Jahre bin ich nun Mitglied im Verein der Kieler Aquarienfrende. Im Jahre 1958, mit 19 Jahren, in den damaligen Kieler Verein namens „IRIS Verein der Aquarieniebhaber in Kiel von 1910“, eingetreten und 1970 zu den Kieler Aquarienfrenden mit zwei weiteren Vereinsfreunden hinübergewechselt. Die „IRIS“ existiert schon viele Jahre nicht mehr.

Wenn man die Altersstruktur in unserem Verein sieht, dann sind junge Leute in einem ähnlichen Alter, wie ich 1958, sehr dünn gesät. Gewiss waren die Zeiten vor mehr als 50

Jahren doch wesentlich anders; gemeinsame Veranstaltungen hatten einen ganz anderen Stellenwert gegenüber der heutigen Fernseh- und Computer-Zeit. Viele Vereine beklagen rückläufige Mitgliederzahlen, so auch die Aquarienevereine. Junge Menschen mögen sich vielleicht auch nicht mehr vereinsmäßig in dem Maße binden wie früher. Die beruflichen Belastungen spielen bestimmt eine große Rolle. Der Erfolgsdruck ist heute wesentlich höher als vor 30 oder 40 Jahren, verbunden mit Sorgen um den Arbeitsplatz. Das dann die Freizeit anders

gestaltet wird, dafür habe ich volles Verständnis.

Aber man wird ja auch älter, und da sehe ich eine gute Chance für die Existenzberechtigung vieler Vereine in der Zukunft. Der Mensch ist von Natur ein kommunikatives, soziales Wesen. Ein Computer oder Fernseher ist ein „totes“ Wesen und kann keinen Menschen in all seinen Facetten als Gegenüber voll ersetzen. Hier ist der Verein gefragt, der die Möglichkeit des Zusammentreffens bietet. Es geht nicht nur über Fachsimpeleien in Sachen Aquaristik & Co, sondern um Geselligkeit und menschliche Begegnungen. Vieles, was auch die Aquaristik betrifft, kann man heutzutage dem Compu-

ter entnehmen, es werden auch Gedanken ausgetauscht, aber ein persönliches Gegenüber ist nicht ersetzbar.

Unser Verein bietet viele Möglichkeiten der persönlichen Begegnung: Vereinabende mit anschließendem Stammtisch, Börsen, Kongressfahrten, Bezirksveranstaltungen, Familienfahrten, Sommerwanderungen, Vereinsfeste, kurzum, die Geselligkeit wird groß geschrieben. Und da sehe ich auch positiv in die Zukunft unseres Vereins. Der Begriff „Geselligkeitsverein“, den ich unlängst unter steuerlichen Aspekten gelesen habe, ist doch recht zutreffend.

Rudolf Rucks

Besuch im Botanischen Garten.

Dem Wunsch einiger Vereinsfreunde, den Botanischen Garten in Kiel wieder einmal zu besuchen, konnte problemlos entsprochen werden. Ein Anruf genügte. Herr Braun, der Leiter und sein Mitarbeiter, Herr Maßen, waren sehr erfreut über unser Interesse und gaben ohne Zögern ihr Ja-Wort für uns, außerhalb der regulären Öffnungszeiten eine Sonderführung zu machen.

Vor Beginn der Führung wurden wir zunächst überrascht mit zwei Backblechen voller

sehr leckerem, selbst gebackenem



Kuchen, den wir gemeinsam in der Cafeteria genießen durften. Selbst gebacken und spendiert von unserer lieben Vereinsfreundin Franziska Brenseler – sie hatte an diesem Tage Geburtstag. Vielen herzlichen Dank von uns allen.



Bedingt durch die hohe Zahl der Teilnehmer, 39 Vereinsfreunde, war

fürhlichen Erklärungen der beiden Herren waren sehr lehr- und aufschlussreich. Fasziniert waren wir alle von dem Besuch im Schmetterlingshaus. Es war ein tolles Schauspiel, das uns die bunte, flatternde Vielfalt bot.

Viel zu kurz war die eindrucksvolle Führung. Herr Maßen und Herr Uhde hätten uns gerne viel mehr gezeigt, aber die Gastwirtin und ihr Team im Restaurant „ZASS“ erwartete uns zu einem gemeinsamen Essen. Gute Stimmung, angeregte Gespräche über die gerade gewonnenen Eindrücke und ein köstliches Essen gaben dem geselligen Vereinsabend den geeigneten Rahmen. Alle Teilnehmer waren begeistert.

Weiter so!



auch Herr Uhde bereit, als Verstärkung mitzuwirken. Somit konnten wir in zwei Gruppen den Garten bestaunen und genießen. Die aus-

Euer 1. Vorsitzender
Herbert Walle

Fotos: Karl Ortmann

Sommerpolohemden

Liebe Vereinsfreundinnen und –freunde,
wir haben noch einen Restbestand von Vereins-Sommerpolohemden zum vergünstigten Preis von 10,00 Euro in den Größen „L“ und „XXL“ anzubieten.
Da die Menge nur noch begrenzt ist, bitte sofort zugreifen.
Anforderung über mich.

Rudolf Rucks



Fotos: Kurt Geißler



Workshop bei Zoo und Angel Knutzen

Das Geschäft Zoo und Angel Knutzen lädt die Kieler Aquarienfremde zum „Aquascaping-Workshop“ im eigenen Hause ein.

Durch den Workshop wird unser langjähriger Mitarbeiter Markus Joerdel-Stelter führen, der bereits seit zwanzig Jahren in unserem Haus arbeitet und der auch schon seit 20 Jahren dieses schöne Hobby betreibt.

Sein Hauptaugenmerk gilt dem Aquascaping. Als Aquascaping bezeichnet man die in der Aquaristik verbreitete Technik des Gestaltens von Aquarienlandschaften. Der ästhetische Anspruch steht beim Aquascaping im Vordergrund. Verwendet werden hierzu beispielsweise Pflanzen, Steine und Treibholz (Driftwood). Aquascaping wird daher auch als „Unterwassergärtnern“ bezeichnet. Häufig wird beim Aquascaping zu Recht die Wasserpflanze in den Vordergrund gestellt, was im Grunde auch sehr wichtig für das biologische Gleichgewicht ist. Der eigentliche Aquariumbewohner Fisch, Garnele oder Schnecke rückt an die zweite Stelle!

Markus Joerdel-Stelter wird im Workshop unter anderem folgende Punkte ansprechen:

Technik (Filter, Bodenfluter, Licht, Heizung)

Düngung (CO₂, Nährböden, zusätzliche Tagesdüngung wie CO₂ - Zugabe und Eisenzugabe)

die optimale Karbonathärte

Häufigkeit der Wasserwechsel

Das richtige Setzen und Vorbereiten der Aquariumpflanzen

Moosäste vorbereiten

Die Firma Zoo und Angel Knutzen wird zwei Aquarien aufstellen. Das eine Aquarium wird ein bereits eingefahrenes Layout zeigen, das in dem zweiten Aquarium zum Teil nachgepflanzt wird. Unser Mitarbeiter wird zeigen, wie geschickt er mit seinen Werkzeugen Schere und Pinzette Pflanzen im Vorder-, Mittel- und Hintergrund setzt. Die Teilnehmer dürfen natürlich auch selber Moos binden und Pflanzen stecken. Wir bitten die Vereinsmitglieder darum, dass sie sich rechtzeitig anmelden, weil wir die Teilnehmerzahl mit 20 Personen begrenzen wollen, damit man auch gut die Fragen beantworten kann. Wir bieten gerne weitere Workshops an.

Wir hoffen, dass wir viele unserer Erfahrungen und Tipps an Sie weitergeben können.

1. Für Zoo und Angel Knutzen
2. Markus Joerdel-Stelter



Beispiel eines von Markus Joerdel-Stelter gestalteten Aquariums.

Mit der freundlichen Bitte um Beachtung:

Anmeldung zum o.a. Workshop über den Vorstand bis Sonntag, 04.12.2011 (Börsensonntag). Es gilt die Reihenfolge der Anmeldungen. Termin für den Workshop ist der 14.12.2011, 18.00 Uhr, im Hause Zoo und Angel Knutzen, Adelheidstraße 16-20, 24103 Kiel.

Dauer: ca. zwei Stunden. Bei mehr als zwanzig Teilnehmern ist als Ausweichtermin der 21.12. geplant. Im Anschluss an das/die Workshops ist ein Klönabend im Restaurant DER LEGIENHOF vorgesehen. Während des Workshops besteht für die Teilnehmer die Möglichkeit, benötigtes Equipment zu den euch bekannten Konditionen zu erwerben.

Thomas Althof

Bezirkstag mit Aquarianertreffen

28. Aquarianertreffen

Stichling Norderstedt e. V.

VDA – Bezirkstag Schleswig-Holstein

Festsaal am Falkenberg — Langenharmer Weg 90
 22844 Norderstedt

Eintritt frei

22. Oktober 2011

mit Tombola

unser diesjähriges Motto:

"Biotope hinter Glas"

- 10:00 Uhr** **Aquaristischer Flohmarkt**
 Anmeldungen bei Petra Münder ☎ (0 40) 5 29 10 45
 Anmeldeschluss: 10. Oktober 2011
- 12:30 Uhr** **Begrüßung durch den Vereinsvorsitzenden**
Grußworte des Bezirksvorsitzenden
 Grußworte der Stadt Norderstedt
- 13:00 Uhr** **"Wie viele Guppyarten gibt es?**
Zur Geschichte des Millionenfisches"
 Vortrag von U. Schmöcke und E. Nikulina (Uni Kiel)
- 14:00 Uhr** **Kaffeepause**
- 15:00 Uhr** **"Auf den Spuren der Goldgräber"**
 Vortrag von Roland und Renate Kraft
- 16:45 Uhr** **Bekanntgabe der Hauptgewinner der Tombola**
- 17:30 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

Für das leibliche Wohl während der ganzen Veranstaltung ist gesorgt.
 Der Verkauf beginnt ab 10:00 Uhr

Stichling Homepage: www.stichling-norderstedt.de

Strukturkommission des VDA

Über eine aufschlussreiche Analyse zur personellen, (stark sinkende Mitgliederzahl) wirtschaftlichen und politischen Situation im VDA hat der Präsident, Dr. Stefan Hetz, zum VDA-Bundeskongress in Berlin eindrucksvoll referiert. In der „VDA aktuell“ wurde darüber berichtet.

Dass eine sich weiter in diesen Abwärtstrend bewegende Entwicklung für unser Hobby, die Vivaristik, sehr nachteilige Auswirkungen hat, bedarf keiner besonderen Erwähnung, vielmehr einem entschlossenen Entgegenwirken.

Das VDA-Präsidium hat eine Strukturkommission eingesetzt. Diese Kommission hat in sehr kurzer Zeit Beachtliches geleistet. Ein großes Lob und dickes Dankeschön sind hier wohl angesagt.

Die von der Kommission erarbeiteten Vorschläge und Maßnahmen wurden von uns an alle Vereinsfreundinnen/freunde an die uns bekannte E-Mail Adresse weitergeleitet. Mitglieder, von denen uns keine E-Mail bekannt ist, die keine haben, bekommen diese Infos selbstverständlich auf Anfrage.

Wir, der Vorstand, bitten um kritisches Lesen und konstruktive Änderungs-, Verbesserungsvorschläge, recht zeitnahe, um diese noch fristgerecht an das Präsidium bzw.

die Kommission weiterleiten zu können.

In dem kleinen Verein Aquaria Zehlendorf hat man sich wirklich Gedanken gemacht. Diese Gedanken, zusammengefasst von der Vorsitzenden Frau Dr. Angelika Senger, haben wir zur Anregung an Euch weitergeleitet.

Keineswegs soll Eure Einschätzung, Eure Meinung durch Vorabkommentare meinerseits beeinflusst werden.

Aber:

Eine Förderung der Einzelmitgliedschaft seitens des VDA hat eine Schwächung der Bezirke und Vereine zur Folge – in Struktur, Bestand und Aufgabenbereich.

Einzelmitgliedschaften im VDA sollten nur in **begründeten Ausnahmefällen** möglich sein und keinesfalls zu vergünstigten Konditionen.

Eine Namensänderung des VDA von **Verband in Vereinigung** ist aus meiner Sicht eine Herabsetzung in öffentlich-gesellschaftlicher Bedeutung. Sie wird in keiner Weise der Bedeutung des VDA gerecht.

Ich freue mich auf Eure Mitarbeit.

Herbert Walle

arcona 

HOTEL BALTIC

Stralsund

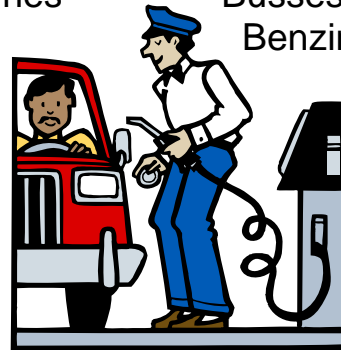


*Dies ist unser Hotel während des
VDA-Kongresses in Stralsund*

VDA-Bundeskongress 2012

Stralsund, Partnerstadt von Kiel, ist der Austragungsort des nächsten Bundeskongresses, der vom 4. bis 6. Mai stattfindet. Wie in den vergangenen Jahren habe ich die Hotelreservierung schon vorgenommen. Nach den vorliegenden Unterlagen ein erstklassiges Hotel: "arcona Hotel Baltic", Frankendamm 22, 18439 Stralsund. Wie auf dem nebenstehenden Bild zu sehen, macht es einen sehr guten Eindruck. Vom Hotel zum Austragungsort des Kongresses gibt es eine öffentliche Busverbindung, ferner liegen wir im Stadtzentrum und Hafennähe. Die Einzelzimmer kosten pro Nacht incl. eines reichhaltigen Frühstücksbuffets und Nutzung des Freizeitbereiches mit Sauna und Fitnessgeräten EUR 90,--, die Doppelzimmer EUR 110,--

Wir starten am Donnerstag, d. 03. Mai und bilden sehr wahrscheinlich Fahrgemeinschaften, also mit Privatwagen. Bei ausreichender Teilnehmerzahl und vertretbaren Kosten behalten wir uns die Option eines Busses vor. Die



Benzinkosten bei evtl. Fahrgemeinschaften wird der Verein übernehmen. Verbindliche Anmeldungen nehme ich sofort entgegen. Eine Reihe Zimmer sind schon reserviert. Sollte bei jemandem etwas dazwischen kommen, so gibt es differenzierte Stornomöglichkeiten.

Rudolf Rucks

Auf ins 2. Jahrhundert

**VDA-Bundeskongress
vom 03. bis 06. Mai 2012 in Stralsund**

Veranstaltungsort: Alte Brauerei & Braugasthaus „Zum alten Fritz“
18439 Stralsund, Greifswalder Chaussee 84-85

Donnerstag, 03.05.2012

- 21.00 Uhr
Eröffnung VDA-Bundeskongress
Altstadtführung: „Diebe, Mörder und Huren“ - mit dem Nachtwächter unterwegs
Kosten: 3.50€

Freitag, 04.05. 2012

- Vormittag zur freien Verfügung
- Ozeaneum, Eintritt: 14,00€
- Deutsches Meeresmuseum, Eintritt 7,50 €
- Kombikarte Ozeaneum/Deutsches Meeresmuseum: 18,00€
- VDA-Mitglieder zahlen bei Vorlage der Eintrittskarte:
Eintritt Ozeaneum 12,00 €
Eintritt Deutsches Meeresmuseum 6,00 €
Kombikarte Ozeaneum/Deutsches Meeresmuseum: 16,00 € (gültig vom 04.-06.05.2012)
- Rundfahrt Insel Rügen, Tagestour - kann organisiert werden

ab 14.00 Uhr

- Altstadtführung, Kosten: 3,00 €
 - Hafenrundfahrt zur neuen „Rügenbrücke“, Kosten: ca. 7,00 €
- Je nach Teilnehmerzahl sind unterschiedliche Anfangszeiten geplant.

- **14.00 Uhr** - Verbandstag - „Alte Brauerei“, Einladung erfolgt durch das Präsidium
- **19.00 Uhr** Aquarianertreffen im Braugasthaus „Zum alten Fritz“, Sudhaus der „Alte Brauerei“

Sonnabend, 05.05.2012**• 09.00 Uhr****Eröffnung VDA - Bundeskongress Ehrungen****• 09.30 Uhr-10.15 Uhr**

Karsten Schulz „Die Entwicklung der Moore im Peenetal und ihre Vegetation“

• 10.30 Uhr-11.30 Uhr

Dr. Oliver Zompro „Wirbellose der deutschen Süßgewässer“

• 11.45 Uhr-12.30 Uhr

Dr. C.D. Gabriel „Meine Jahre mit den Fröschen“

• 12.30 Uhr -14.00 Uhr**Pause**

(Mittagessen im Braugasthaus, Anmeldungen/Überweisung bis zum 25. April 2012)

• 14.00 Uhr-14.45 Uhr

Dr, Stefan K. Hetz „Fische und Fischbiotope in Bolivien“

• 15.00 Uhr-15.45 Uhr

Kai A. Quante und Armin Senger „Sri Lanka - Zwei Vlvarianer auf Tour“

• 16.00 Uhr-17.00 Uhr

Ingo Seidel „Harnischwelse mit Geweih - die Gattung Ancistrus “

• 17.15 Uhr-17.45 Uhr

Versteigerung von Wasserpflanzen

• ab 19:30 Uhr "Hanseabend" im Sudhaus der „Alten Brauerei“**Sonntag, 06.05. 2012****• 9.30 Uhr -10.30 Uhr** Treffpunkt Deutsches Meeresmuseum Stralsund

Der Präsident meldet sich zu Wort

- Besuch des Deutsches Meeresmuseum Stralsund (siehe Angebot Eintrittskarten)

Eintritt Vorträge:

VDA-Mitglieder: frei

Gäste: 2,00 € pro Person

Eintritt Hanseabend (mit Abendessen):

VDA-Mitglieder. 15,00 € pro Person

Gäste: 25,00 € pro Person

(Anmeldung/Überweisung bis 20.04.2012)

(Änderungen vorbehalten)

Strompaket

Liebe Mitglieder,

wie allgemein bekannt ist, steigen die Strompreise in letzter Zeit rasant und steigern die Kosten für unser Hobby erheblich. Daher sind die DGHT und der VDA schon seit längerem gemeinsam auf der Suche nach einem preisgünstigen Stromanbieter, der bereit ist, mit unseren Mitgliedern einen günstigen Versorgungsvertrag ohne versteckte Kosten und Risiken zu vereinbaren. Zu unserem Erstaunen nehmen uns die etablierten Versorgungsunternehmen leider nicht als größere Abnehmergruppe wahr, und trotz unseres überdurchschnittlichen Verbrauchs wurden uns bisher nur Privatkundentarife ohne irgendwelche Vorteile angeboten.

Aus diesem Grund kamen wir auf die Idee, einen Verbraucherpool zu erstellen, in dem - für alle freiwillig mitmachenden Mitglieder gebündelt - ein gemeinsamer günstiger Stromtarif ausgehandelt wird, bei dem wir aufgrund einer möglichst großen Abnahmemenge (wenn möglichst viele Mitglieder mitmachen) für uns gute Konditionen heraushandeln wollen.

Die Aufgabe der Verhandlung/Vermittlung wird die Firma HikrA Business Service wahrnehmen - ein Maklerunternehmen, welches für seine Kunden an der Strombörse in Leipzig bei einem Erzeuger/Versorger Strom einkauft und dieses Kontingent dann an seine Kunden, also die Mitglieder, die mitmachen wollen, weitergibt. Das genannte Unternehmen wird die Konditionen für den Verbraucherpool mit dem preisgünstigsten Versorger aushandeln, und dieser liefert dann für einen vereinbarten Zeitraum Strom zu einem festgelegten Tarif. Der Vertragsabschluss kommt also zwischen dem Versorgungsunternehmen und dem Kunden zustande. Dieses regelt auch den kompletten Wechsel, inkl. Kündigung. Auch an der Zahlungsweise wird sich für die meisten nichts ändern, es bleibt bei den monatlichen Abschlägen. Da dieses Projekt auf Dauer angelegt ist, wird der Strommakler zunächst Jahresverträge für den Verbraucherpool aushandeln und nach Ablauf der Laufzeit erneut verhandeln. Wer also nicht von Anfang an mit dabei sein kann oder will, hat die Möglichkeit, sich erst später anzuschließen. Um die Kündigungsfristen Ihrer bisherigen Verträge zu wahren, wird eine Anmeldefrist für das erste Jahr bis zum 30.10.2011 erforderlich sein.

Peter Buchert & Stefan K. Hetz

Hinweise der Firma HiKrA:

Interessenten, die mitmachen wollen, müssen wie folgt vorgehen: auf der Website der Firma HiKrA (www.hikra.de) finden Sie die Rubrik „Projekt DGHT / VDA“. Klicken Sie auf das Interessenformular und füllen Sie es komplett aus.

Hierzu benötigen Sie die letzte Abrechnung Ihres aktuellen Versorgers

– nur mit einem vollständig ausgefüllten Antrag kann man als Kunde angenommen werden. Wichtig ist dabei auch, dass die schriftliche Vollmacht (sie ist im Downloadbereich der Website zu finden) ausgefüllt und unterschrieben direkt an die Firma HiKrA Business Service, Baslerköpfe 137 in 79395 Neuenburg am Rhein gesendet wird. Datensätze können nur in Verbindung mit einer solchen Vollmacht berücksichtigt werden.

Die Angaben in dem erwähnten Formular sind auf rein freiwilliger Basis auszufüllen. Wenn Sie ernsthaft Interesse haben und gewillt sind, den Stromanbieter wegen Kosten-

ersparnis zu wechseln, sollten Sie die einschlägigen Datenfelder komplett ausfüllen, denn unvollständige Datensätze können nicht berücksichtigt werden und werden aussortiert.

Bitte lesen Sie die Projektbeschreibung sorgfältig durch, bevor Sie das Formular ausfüllen. Die mit einem Stern (*) gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder! Das Formular kann nicht abgeschickt werden, wenn sie nicht alle ausgefüllt sind.

Warum eine Vollmacht?

Die Energieversorger kaufen den benötigten Strom sobald eine genügend große Anzahl an Interessenten vorliegt direkt an der Börse in Leipzig ein. Dieser Preis gilt nur bei sofortigem Vertragsabschluss. Müsste die Energiemenge reserviert werden, bis jeder Kunde jetzt seine Zustimmung erteilt, würden die Kosten für die Reservierung alle Vorteile zunichte machen. Zu Ihrer Sicherheit sind die Vollmachten so angelegt, dass ein Vertragsabschluss nur zustande kommt, wenn der ausgehandelte Tarif auch tatsächlich günstiger ist als der bisherige. Eine Verteuerung kann so ausgeschlossen werden!

Was passiert, wenn ich einen günstigeren Preis habe als der erzielte?

Sollte der erzielte Preis über dem Preis Ihres derzeitigen Stromlieferanten liegen, werden Sie automatisch ausgesondert (Gratulation zum besten Preis!) und für Sie ändert sich gar nichts, d.h. Ihre Verträge laufen weiter. Allerdings werden Sie auf Wunsch bei der nächsten Ausschreibung erneut berücksichtigt. Abgesichert sind Sie auch durch eine Vertragsklausel, die Ihnen den Rücktritt binnen 14 Tagen nach Auftragsbestätigung ermöglicht

Grundversorgungsverordnung (GW)

Noch ein kleiner Hinweis zu Ihrer Sicherheit. Die Grundversorgungsverordnung (GW) legt die allgemeinen Bedingungen fest, nach denen Haushaltskunden im Rahmen der Grund- und Ersatzversorgung mit Energie beliefert werden. Sie stellt sicher, dass private Verbraucher jederzeit und ohne Unterbrechung von einem Stromanbieter versorgt werden. Die GW regelt das Zustandekommen und die Beendigung von Stromlieferverträgen in der Ersatz- und Grundversorgung sowie Rechte und Pflichten der Vertragspartner. Stromkunden, die noch keinen Stromvergleich durchgeführt und sich nicht selbst bei einem anderen Stromanbieter angemeldet haben, werden vom Grundversorger beliefert. Er springt auch ein, wenn ein Stromversorger ausfällt. Die GW ist im Internet abrufbar.

Fisch- und Pflanzenbörse in Schleswig-Holstein 2011

Aquarien- und Terrarienverein Lübeck von 1920 e.V.

Gewerbeschule III, Georg-Korschensteiner Str. 27, 23554 Lübeck.

Jeden 2. Sonntag im Monat, 10.00 - 12.00 Uhr.

Im Juli/August Sommerpause

Kieler Aquarienfrende e.V., gegr. 1955

Der Legienhof, Legienstraße 22, 24103 Kiel.

Jeden 1. Sonntag im Monat, 09.00 - 11.30

Uhr.

Platzreservierung erforderlich!

„IRIS“ Verein der Aquarienfrende Neumünster

Holstenschule, Altonaer Str. 40, 24534 Neumünster.

Ab sofort: Jeden 2. Samstag im Monat, 14.00 - 16.00 Uhr.

Sommerpause: April bis September

„IRIS“ Verein der Schleswiger Aquarienfrende 1940

Foyer der Bowlingbahn im Wiking-Center, Wikingeck 2, 24837 Schleswig

Am letzten Sonntag im Monat von August bis März 09.30 - 11.30 Uhr.

Ausgenommen, wenn Weihnachten und Ostern auf diesen Termin fallen, dann gibt es in diesem Monat keine Börse.

Eckernförder Aquarienfrende, gegr. 1967

Bürgerbegegnungsstätte, Rathausmarkt 3, 24340 Eckernförde.

Jeden 3. Sonntag im Monat, 10.00 - 12.00 Uhr.

Aquarienfrende Heide u. Umgebung von 1972

25746 Heide, Halle des KSV, Am Kleinbahnhof 12 - 14

Jeden 3. Sonnabend im Monat, von 14.00 bis 16.00 Uhr

(Sommerpause Juni bis August).

Aquarien - Terrarienverein Bargteheide e.V.

Albert-Schweitzer-Schule, Alte Landstr., 22941 Bargteheide,

Nähere Auskunft bei Hans.-Joachim Höwler, 04102-65146 (Börsenwart)

Termine: 03.09., 29.10. und 26.11.

„STICHLING“ Aquarien- u. Terrarienfrende von 1980 Norderstedt

Grundschule Harksheide Süd, Glashütterdamm 53a, 22850 Norderstedt,

am 11.09., 13.11. und 11.12. von 09.00 - 11.30 Uhr

Ohne Gewähr!



Fotos: Kurt Geißler

Impressum

„KIELER SPROTTE“

- Herausgeber:** Kieler Aquarienfreunde e.V. gegr. 1955
www.kieler-aquarienfreunde.de
- Redaktion und Anschrift:** Kurt Geißler, Birkenweg 8, 24107 Kiel
Tel.: 0431 – 31 37 73
E-Mail: kiesprotte@kabelmail.de
- Layout u. Anzeigen:** Kurt Geißler
- Lektorat:** Rudolf Rucks
- Erscheinungsweise:** In den Monaten: Mai, September, Januar
- Redaktionsschluss:** **20.11.11 für die J a n u a r - Ausgabe**
08.04.12 für die M a i – Ausgabe
05.08.12 für die S e p t e m b e r – Ausgabe
Manuskripte u. Anfragen bitte direkt an die Redaktionsanschrift.

Artikel u. Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

VEREINSVERANSTALTUNGEN

- Vereinsabend:** Jeden 2. Mittwoch im Monat, jeweils um 20.00 Uhr
- Börsen:** Jeden 1. Sonntag im Monat, von 09.00 -11.30 Uhr im Vereinsrestaurant „DER LEGIENHOF“, Legienstraße 22, 24103 KIEL
- Börsenanmeldung:** Richard Plagge, Holstenkamp 22
24619 Bornhöved, Tel.: 04323 / 80 27 96
Platzreservierung erforderlich !

VEREINSVORSTAND

- Vorsitzender:** Herbert Walle, Apenrader Straße 3,
24159 KIEL, Tel.: 0431/36 33 15
E-Mail: Herbert.Walle@t-online.de
- 2. Vorsitzender:** Thomas Althof, Hammerfestweg 48,
24109 KIEL, Tel.: 52 82 47, Fax : 5352218
E-Mail: Th.Aldhof@gmx.de
- Schriftführerin:** Dr. Waltraud Meurer
Oppendorfer Weg 26 a
24149 Kiel, Tel./FAX: 0431/203996
E-Mail: Waltraud.Meurer@gmx.de
- Kassenwart:** Rudolf Rucks, Oppendorfer Weg 26 a,
24149 KIEL, Tel./Fax: 0431/203996
E-Mail: Rudolf_Rucks@yahoo.de

Bankverbindung: Deutsche Bank, Privat- und Geschäftskunden AG, Kiel
BLZ: 210 700 24, Kto.-Nr.: 052299500

Bankverbindung: Deutsche Bank, Privat- und Geschäftskunden AG Kiel